

Vermerk

für die Kabinettsitzung am Mittwoch, den 29. Juni 2011

1V
G. 29/11

TOP Internationale Lage
hier: Erste Deutsch Chinesische Regierungskonsultationen

I. Votum

Kenntnisnahme.

ZdA(2)
G. 29/11

II. Sachverhalt/ Bewertung

Erste Deutsch-Chinesische Regierungskonsultationen mit großer Zahl von Teilnehmern: 14 CHN Ressortvertreter in Gesprächen mit 10 DEU Ressorts. Größte CHN Regierungsdelegation im Ausland. Fülle an Themen (siehe Anlage) und Unterzeichnungen am Ende der Konsultationen (siehe Anlage) unterstreichen Spektrum der Beziehungen. Spektrum und wachsende globale Rolle CHN rechtfertigen Regierungskonsultationen. Ablauf und Ergebnis waren ein Erfolg.

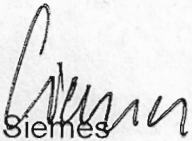
Ablauf entsprach üblichem Format (bilaterale Gespräche, Plenum (Einführung, Bericht der Ressortvertreter, Schlussworte), PK) gefolgt von gemeinsamen Mittagessen mit deutschen und chinesischen Wirtschaftsvertretern (Keitel, Löscher; Winterkorn, Zetsche, Enders, Brudermüller auf DEU Seite). DEU Teilnehmer am Plenum: Wirtschaft und Technologie; Außen; Justiz; Finanzen; Verkehr, Bau und Stadtentwicklung; Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Kultur (StM); Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (PStS); Gesundheit (PStS); Bildung und Forschung. (StS). Dazu Gespräche BM Aigner und BM Schavan an dritten Orten.

Themen des bilateralen Gesprächs BKin-MP Wen: Lage in China (Wirtschaft, Steuerung, Herausforderungen); Euro; Lage in Europa; globale Finanz-,

Währungsfragen; LBY; SYR und AFG; Arbeitsbedingungen DEU Journalisten in CHN.

Im Mittelpunkt des Plenums standen: erneuerbare Energie, alternative Antriebe (Elektromobilität), Setzen von Normen und Standards, Produktsicherheit, Verbraucherschutz auch bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen, städtebauliche Entwicklung, Bau energiesparsamer Häuser, Bildungszusammenarbeit.

MP Wen lud zu den zweiten Regierungskonsultationen für Sommer 2012 nach China ein.


Siemes